S-01-111

Wofür wir Verantwortung übernehmen wollen - Zehn-Punkte-Plan für Grünes Regieren

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Regina Klünder (Kiel KV)

Änderungsantrag zu S-01

Von Zeile 110 bis 112:
auf Kosten der Menschen in anderen Ländern Profite machen und Konflikte dort anheizen. ~~Deshalb stärken wir mit fairen~~Wir wollen deshalb die Handelsabkommen ~~ökologische~~TTIP/CETA/TISA und ~~soziale Standards weltweit~~Co stoppen. Wir wollen die Überfischung vor den Küsten Afrikas beenden und solche Agrarsubventionen

Begründung

Wir wollen nicht faire Handeslabkommen stärken, sondern unfaire Handelsabkommen verhindern. Zuerst die im Änderungsantrag benannten.

Unterstützer*innen

Stephan Wiese (Stormarn KV); Andreas Müller (Essen KV); Thomas Dyhr (Brandenburg LV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Kerstin Dehne (München KV); Dietmar Ferger (Lörrach KV); Gerhard Klünder (Warendorf KV); Krystyna Grendus (Odenwald-Kraichgau KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Barbara Romanowski (Oberberg KV); Christian Wein (Stuttgart KV); Catherine Kern (Hohenlohe KV); Josefine Hähl (Hohenlohe KV); Sabine Killmann (Rhein-Sieg KV); Bernd Kern (Hohenlohe KV); Patrick Voyé (Marburg-Biedenkopf KV); Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV); Thomas Schlimme (Frankfurt KV); Bettina Soltau (Märkisch-Oderland KV)